



1.4.2022

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

es gibt wieder eine ganze Reihe von Information, die wir Ihnen in Zusammenhang mit dem Umgang mit ukrainischen Schülerinnen und Schülern zukommen lassen müssen.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir alle Schulen, die derzeit keine ukrainischen Schülerinnen und Schüler unterrichten, um Verständnis, dass auch sie jeweils die UKRAINE-Schulupdates erhalten. Die hat zwei Gründe: Zum einen sollen alle Schulen am Laufenden gehalten werden, zum anderen kann der Fall eintreten, dass auch diesen Schulen künftig ukrainische Schülerinnen und Schüler zugeteilt werden müssen.

1. Schülerfreifahrt für ukrainische Schülerinnen und Schüler

Auf der Website der Bildungsdirektion für Tirol können ein Informationsblatt sowie die entsprechenden Formulare für die Schülerfreifahrt von Flüchtlingen heruntergeladen werden:

<https://bildung-tirol.gv.at/news/formulare-zur-schuelerbefoerderung-fuer-fluechtlingskinder>

Es muss auch für Ukraine-Flüchtlinge die Antragsstellung mit dem BBU-Formular erfolgen. Bis zum 30. April 2022 können Ukraine-Flüchtende kostenlos den öffentlichen Verkehr in Tirol benützen, bis aber die Genehmigung durch die BBU (Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen) und die Zusendung des Tickets an die Schule erfolgt, kann einige Zeit vergehen. Daher ist es zweckmäßig, die Anträge möglichst frühzeitig zu stellen.

Die ausgefüllten Antragsformulare sind an die E-Mail-Adresse info@vvt.at des Verkehrsverbundes Tirol (VVT) zu senden, der dann die Anträge an die BBU weiterleitet.

Wir informieren Sie aufgrund einer Bitte des VVT zusätzlich auch darüber, dass mit dem herkömmlichen Schulantragsformular (die Schulen müssten noch welche haben, falls nicht, können Sie beim VVT angefordert werden) in VVT-Verkaufsstellen alle unter 18-Jährigen das SchulPlus-Ticket (fixer Geltungszeitraum bis zum 31. August 2022) um € 99,80 erwerben können. Damit sind die Jugendlichen dann auch bei Orts- oder Schulwechsel und auch in den Sommerferien flexibel öffentlich tirolweit mobil. Informationen zum SchulPlus-Ticket sind unter <https://www.vvt.at/page.cfm?vpath=tickets#klimaticket> abrufbar.

2. Schulbücher für ukrainische Schülerinnen und Schüler

Schulbuchbestellungen für ukrainische Schülerinnen und Schüler können gleich wie die Bestellungen für Einheimische vollzogen werden, wobei die Bestellfrist bis zum Freitag, 13. Mai 2022, verlängert worden ist.

3. Digitale Endgeräte für ukrainische Schülerinnen und Schüler

Digitale Endgeräte können über <https://www.weiterlernen.at/Hardware-Formular> angefordert werden. Auf dieser Seite

- wählen Sie bitte das „PDF zum digitalen Ausfüllen“ aus, speichern es ab und laden das ausgefüllte Formular hoch.
- Daraufhin öffnet sich unterhalb ein Online-Formular, das noch einmal ausgefüllt werden muss.
- Das Online-Formular enthält auch ein Feld „Kurzbeschreibung der Situation“. In dieses Feld muss das Stichwort „Ukraine“ eingegeben werden.
- Danach ist der Bestellvorgang durch Klicken auf den Button „Jetzt Bedarf melden“ abzuschließen.

Im Anhang erhalten Sie zur weiteren Information über Unterstützungsleistungen die PDF-Datei „Weiterlernen_Ukraine-Support“.

4. Meldung von Freiwilligen

Falls sich bei Ihnen Freiwillige melden sollten, ersuchen Sie diese bitte, dass sie ihre Daten über den Link <https://forms.office.com/r/Du6jKDTRPi> in das Online-Formular eingeben, damit wir jeweils einen aktuellen und vollständigen Überblick über alle Freiwilligen haben.

Es steht auch ein QR-Code zur Verfügung:



5. Allgemeine Deutschförderangebote

Angebote unter <https://sprachportal.integrationsfonds.at/ukrainehilfe>

6. Webinar-Reihe der Pädagogischen Hochschule Tirol zum Ukraine-Krieg

Sie sind bereits von der PHT direkt über die am Montag, dem 4. April 2022, beginnende Webinar-Reihe informiert. Auch wir weisen noch einmal auf dieses Angebot hin.

Die Themen, Termine und das Programm mit Inhaltsbeschreibungen der Webinare sind über den Link <https://ph-tirol.ac.at/node/2482> auffindbar. Auf dieser Seite kann auch die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen vorgenommen werden.

7. Zur-Verfügungstellung selbst entwickelter Materialien

Die Verantwortlichen des TIBS bitten Lehrpersonen, die bereits selbst Materialien erstellt haben und diese auch anderen Lehrerinnen und Lehrern zur Verfügung stellen wollen, ihre Materialien an die E-Mail-Adresse lernen.ukraine@tibs.at zu senden (möglichst in einem offenen Format, z. B. Word etc.). Der TIBS veröffentlicht die Materialien dann im Wiki (TSN-Login notwendig).

8. Schulstartpakete für ukrainische Schülerinnen und Schüler

Der Landeselternverband organisiert Schulmaterial für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine. Dazu erhalten Sie im Anhang eine Aussendung des Landeselternverbandes, in der er um Unterstützung bittet und aufgelistet hat, was hilfreich wäre.

Sollten andererseits Flüchtlingskinder an Ihrer Schule Bedarf an entsprechenden Schulsachen haben, senden Sie bitte eine E-Mail mit Angabe des konkreten Bedarfs an die E-Mail-Adresse schulaktion@landeselternverband.tirol .

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Paul Gappmaier

Bildungsdirektor